

Die Ausgaben für Unterhaltung im ordentlichen Etat verteilen sich auf 1100 Gebäude mit einem Feuerkassenwert von 100000000 Mark und einem Mobiliar- und Inventarwert von 12000000 Mark. Auf die einzelnen Gebäudegruppen verteilen sich die Unterhaltungsausgaben folgendermaßen:

	Bau Mark	Mobiliar Mark
1. Museen und wissenschaftliche Institute	166 000	107 700
2. Höhere Schulen	158 500	72 200
3. Volksschulen, Gewerbeschulen und Lehrerfeminare	894 000	185 000
4. Krankenhäuser, Erziehungs- und wohltätige Anstalten	100 200	800
5. Gerichtsgebäude und Gefängnisse	60 600	29 700
6. Verwaltungsgebäude	291 000	157 300
7. Zollamtsgebäude	16 000	7 700
8. Polizeibezirksgebäude und Polizeiwachen	49 300	15 600
9. Feuerwachen	34 400	2 100
10. Gebäude für verschiedene andere Zwecke	170 000	30 200
11. Vermietete Staatsgebäude	35 100	—

Von wichtigeren durch das Hochbauwesen auszuführenden und zurzeit im Bau befindlichen Neubauten sind außer den Arbeiten am Stadtpark (siehe Ingenieurwesen) folgende zu nennen:

	Gesamtbewilligung rund
Um- und Erweiterungsbau des Allgemeinen Krankenhauses St. Georg	4300000 Mark
Drittes Krankenhaus in Barmbeck	9700000 "
Dritte Erweiterung der Irrenanstalt Langenhorn	4800000 "
Erweiterung des Allgemeinen Krankenhauses Eppendorf	1900000 "
Erweiterung des Werk- und Armenhauses Farmsen	1500000 "
Tropenhygienisches Institut	1500000 "
Erweiterung der Irrenanstalt Friedrichsberg	3800000 "
Museum für hamburgische Geschichte	1800000 "
Erweiterung des Stadthauses und Fletüberbauung	1200000 "
Kunsthalle am Glockengießerwall	2300000 "
4 höhere Staatschulen	2000000 "
2 Polizeiwachen	700000 "
Schwefernhaus des Allgemeinen Krankenhauses Eppendorf	500000 "
Volksschule Tiefloh	500000 "
Erweiterung der Botanischen Staatsinstitute und der Staatslaboratorien, Jungiusstraße	700000 "
Erweiterung der Erziehungsanstalt für Mädchen in Alsterdorf	300000 "
Gewerbehau Holstenwall	1000000 "
Erweiterung des Strafjustizgebäudes und des Untersuchungsgefängnisses	3100000 "
Technikum am Berliner Tor	2200000 "
Kunstgewerbeschule am Lerchenfeld	1700000 "
Institut für Geburtshilfe an der Finkenau	1800000 "
Verwaltungsgebäude am Dammtorwall	1500000 "

Ingenieurwesen.

Ordentlicher Etat (ohne Beamten-Ruhegehälter und Versicherung)	14 680 000 Mark
Außerordentlicher Etat	6 460 000 "
	<u>zusammen 21 140 000 Mark</u>

Abteilung für Sielwesen. Von den ordentlichen Ausgaben des Jahres 1911 im Betrage von 864000 Mark entfallen auf den Betrieb und die Unterhaltung der Sielanlagen 684000 Mark

Hierin sind enthalten:

für biologische Abwasserreinigungsanlagen	12000	"
für den Betrieb und die Unterhaltung der maschinellen Anlagen (Pumpstationen, Abfischanlagen und Schlammablagerung)	118000	"

Ein erheblicher Teil der Neubauten wird aus der Sielbeitragskasse außerhalb des ordentlichen Budgets bestritten. Einschließlich dieser Beträge betragen die Ausgaben der Abteilung für Sielwesen 2350000 "

Abteilung für Straßenreinigung und Abfuhr. Die Gesamtausgaben im ordentlichen Etat betragen 3654000 Mark

Hiervon kamen u. a. auf

Arbeitslohn	1096000	"
Kehricht- und Hausunratsabfuhr	1606000	"
Bespannung der Kehrmaschinen und -wagen	281000	"
Rübel- und Grubenabfuhr	116000	"
Bekleidungsstücke	36700	"
Wassergeld	160000	"

Aus diesen Beträgen wurden u. a. geleistet:

Straßenpflügelungen und -besprengungen mit einem Wasserverbrauch von	1160000	cbm
Abfuhr von Straßenkehricht	145384	"
Abfuhr von Hausunrat	390000	"
Abfuhr von Kai-, Schiffsunrat und Marktabfällen	10800000	kg

In den Verbrennungsanstalten wurden 93177000 kg verbrannt; von den hieraus gewonnenen Rückständen wurden 47541000 kg Schlacke und 740000 kg altes Metall verkauft für 77200 Mark.

Ingenieurabteilungen. Die Ingenieurabteilungen haben im ordentlichen Etat für 1911 für Neubauten und Unterhaltungsarbeiten ausgegeben 8850000 Mark

Es entfallen davon auf die Unterhaltung der Fußwege, Wartepavillons, Randelaber, des Straßenpflasters, der gärtnerischen Anlagen, der Brücken und Vorseken, der Baggerung in den Kanälen. 2390000 "

In den Kosten für Neubauten sind für die Herstellung von besserem Pflaster und die Verbesserung der Fußwege durch festen Belag enthalten 3400000 "

Von bedeutenderen zurzeit aus dem außerordentlichen Etat in Ausführung begriffenen Arbeiten sind hervorzuheben:

	Gesamtbewilligung rund
Verbesserung der Wohnungsverhältnisse in der Alt- und Neustadt	4420000 Mark
Schaffung von Arbeiterwohnstätten auf der Veddel	1670000 "
Auffschließung des Billwärder Industriegebietes	11730000 "
Straßenanlagen in der Horner Marsch	930000 "
Marktanlagen am Deichtor	5290000 "
Kanalisierung der Alster	8010000 "

Herstellung des Stadtparkes (Ingenieur- und Hochbauwesen gemeinsam)	7700000	Mark
davon entfallen auf ordentliches Budget	3500000	Mark
auf außerordentliches Budget	4200000	"
Walddörferbahn	20500000	"
Langenhorner Bahn	7160000	"
Verlängerung der Eimsbütteler Hochbahn	2500000	"
Für die unter Aufsicht des Ingenieurwesens ausgeführten Hochbahnen . . .	41530000	"

Strom- und Hafenaubau.

Ordentlicher Etat	7680000	Mark
Außerordentlicher Etat	12060000	"
zusammen	19740000	Mark

Im ordentlichen Etat sind ausgegeben für

1. Unterhaltung und Betrieb	4657000	Mark
---------------------------------------	---------	------

Davon entfielen auf:

Strom- und Uferwerke	480000	Mark
Baggerei	1791000	"
Hafenerwerke	1186000	"
Eisenbahnunterhaltung	356000	"
Zollbauten	219000	"

2. Neue Anlagen und Anschaffungen	1624000	Mark
---	---------	------

Von bedeutenderen zurzeit aus dem außerordentlichen Etat in Ausführung begriffenen Arbeiten sind hervorzuheben:

	Gesamtbewilligung rund	
Kanal bei Tieffstack	1760000	Mark
Elbregulierung	36770000	"
Hafenerweiterung		
a) Roß-Neuhof	19420000	"
b) Waltershof	25680000	"
Hafenerweiterung Billwärder Bucht und Aufhöhung zwischen Bille und Bahndamm	2170000	"
Raischuppen 53	1330000	"
Raimauer Schumacherwärder u. w. d. a.	2330000	"
Neubau und Kräne für Schuppen 1 bis 3	1000000	"
Umbau Schuppen 23	1830000	"
Ausbau Peute (Herrichtung von Industriegelände)	4720000	"
Moorflether Kanal	2590000	"
Raimauer Ostufer Kohlenriffhafen	1510000	"
2 Saugbagger	1480000	"
Erweiterung Bahnhof Hamburg-Süd u. w. d. a.	5780000	"
Kohlenverladeeinrichtung am Kirchenpauer-Kai und Hofekanal . . .	990000	"
Erweiterung des Neuen Hafens und der Anlagen für die Hamburg-Amerika Linie in Cuxhaven	9160000	"
Erweiterung des Fischmarkts in Cuxhaven	1930000	"